

21.02.2008 | Nr. 056/08

Jürgen Feddersen: Neues Tourismuskonzept zieht

Zu den aktuellen Tourismuszahlen für Schleswig vom Statistischen Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein erklärt der tourismuspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion, Jürgen Feddersen:

„Die Zahlen belegen eindeutig: Das neue Tourismuskonzept zieht“, erklärte der tourismuspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Jürgen Feddersen. Im letzten Jahr kamen trotz eines durchwachsenen Sommers mehr Gäste (2,9 Prozent), die im Durchschnitt länger blieben (2,4 Prozent Zuwachs bei den Übernachtungen).

Das schlechte Wetter habe zwar vor allem den Campingbetrieben zu schaffen gemacht. In diesem Bereich seien die Zahlen leider etwas zurück gegangen, erklärte Feddersen. Doch der neue touristische Schwerpunkt des Gesundheitstourismus verzeichnete dafür mit 7,3 Prozent ein überdurchschnittliches Wachstum. „Das ist ein deutliches Zeichen dafür, dass wir unsere Zielgruppen erreichen. Wir sind für noch mehr Menschen ein attraktives Reiseland“, so Feddersen. Damit bleibe der Tourismus einer der wichtigen Wirtschaftszweige im Land zwischen den Meeren.

Allerdings profitierten nicht alle Regionen gleichermaßen von den höheren Besucherzahlen. Vor allem die touristischen Kerngebiete der Holsteinischen Schweiz und an der Nordseeküste legten bei den Übernachtungszahlen mit einem Plus von 5,4 Prozent und 3,9 Prozent überdurchschnittlich zu.